

Ho Sin Do Sinn – Yasin Tas zweimal Platz 1

Am 09.02. startete die Ho Sin Do Abteilung des TV-Jahn Sinn in die Wettkampfsaison 2019. Das erste Turnier war der Offene Bayernpokal in Coburg. Mit 715 Starts aus 92 Vereinen und drei Ländern ist der Offene Bayernpokal ein A Klasse Turnier.

Yasin Tas kämpfte sich gleich zweimal auf Platz 1!

Er startete in der Kategorie Newcomer PF -165 cm Jugend und setzte sich gegen 8 Gegner durch. Zweimal konnte er mit technischem K.O. (10:3 und 10:5) aus den Kämpfen gehen.

Somit erlangte in der Coburger Arena Platz 1, gefolgt Yafes Karaastan vom Martial Art Team Pfalz und Jamil Ahmad vom Team Black Eagle aus Butzbach.

Ebenfalls Platz 1 erkämpfte er sich in der Kategorie Newcomer LK -54 kg. Hier ließ er Nico Walser aus Liechtenstein auf Platz 2 und Jeremy Welte vom TV Lichtenberg auf Platz 3 hinter sich zurück. Ein wahrlich klasse Einstieg für den noch jungen Kämpfer, der vor Ort von Sven Kirsten gecoacht wurde.

Waldemar Klimowitsch, der nach einer längeren Pause wieder mit dem Training in Sinn begonnen hat, startete in der Kategorie LC Herren/Elite -69 kg. Auch er konnte sich eine Medaille sichern und erkämpfte sich Platz 3. Platz 1 ging an Denny Schmidt von Combat Berlin und Platz 2 an Sebastian Sandoval vom TV Stuttgart.

Christiane Thorn konnte in der Kategorie LK Damen/Elite +70 kg ebenfalls Platz 3 erreichen. Sie musste Nicole Adlfinger vom TV Seubersdorf Platz 2 und Janin Steiner vom SG Brieslang e.V. Platz 1 überlassen. Diese Kategorie ist gewichtsmäßig nach oben hin offen und somit hatte Thorn zwei Gegnerinnen die ihr vom Gewicht um einiges überlegen waren.

Konstantin Rogler ging als vierter Kämpfer in der Kategorie Newcomer Herren -75 kg für die Ho Sin Do Abteilung an den Start. Er erreichte Platz 5.

Sven Kirsten bereitet jetzt die Kampfmannschaft des TV-Jahn Sinn auf die German Open in München vor, die im März stattfindet.